

Tätigkeitsbericht als Anlage zum Jahresabschluss 2019 des TÜDESB Bildungsinstitutes Berlin-Brandenburg e.V

Auch in diesem Jahr stand die Öffentlichkeitsarbeit für Tüdesb im Vordergrund. Hierzu wurden mehrere Veranstaltungen organisiert bzw. an öffentlichen Veranstaltungen von Parteien, Unternehmen und gemeinnützigen Einrichtungen wurde Seitens des Tüdesb-Vorstandes teilgenommen.

Unser Tochterunternehmen hat mit dem Bau des neuen Kitas auf dem Bildungskampus begonnen. Geplant ist den Neubau in 2021 fertig zu stellen. Danach werden 195 weitere Kitaplätze auf dem Bildungskampus zur Verfügung stehen. Dies wird die Kita-Platznot in Spandau etwas mildern. Insgesamt werden dann auf dem Bildungskampus 300 Kinder in den Kindertagesstätten betreut werden. Hierdurch wird die Errichtung des Tüdesb-Bildungskampus in Spandau nunmehr abgeschlossen sein. Auf dem Bildungskampus ist der schulische Bildungsweg von der Kita bis zum Abitur am gleichen Ort nun vollständig realisiert, was viele Eltern anspricht und entlastet, die mehrere Kinder haben und diese in verschiedenen Einrichtungen unterbringen müssen.

Aktuell werden im Gymnasium, in der Sekundarschule mit Oberstufe, der Grundschule und den Kitas auf dem Bildungskampus. ungefähr 850 Kinder/SchülerInnen betreut bzw. unterrichtet.

Der Vorstand hat sich zum Ziel gesetzt, die leerstehenden Immobilien des Vereins so schnell wie möglich zu vermieten, damit hier neue Einnahmen generiert werden können. Hierzu wurden einzelne Lager- und Werkstattflächen im Haus 27 an Kfz-Werkstätten und Lagerflächen vermietet. Die Sanierung des ehemaligen Hotelgebäudes auf dem Gelände wurde vom Investor vorangetrieben.

Die ehemaligen von der BIMA angemieteten Gebäude wurden, nach Möglichkeit, weiter vermietet. Aufgrund des schlechten Zustands eines Gebäudes (Haus 12) konnte diese nicht weitervermietet werden.

Um die Digitalisierung des Bildungskampus voran zu treiben wurde ein Glasfasernetz auf dem Kampus verlegt. Die Verlege arbeiten wurden vollständig beendet. Nun sind die Schuleinrichtungen auf dem Bildungskampus mit einem schnellen Netzwerk miteinander verbunden. Hierdurch soll Zukunftssicherheit gewährleistet werden. Unsere Tochterunternehmen IBEB gGmbH wird beim Digitalisierungspakt Fördermittel beantragen um die Digitalisierung des Bildungskampus voranzutragen. Es sollen alle Schulen auf dem Bildungskampus mit digitalen Geräten ausgerüstet werden.

Durch die Mitgliedschaft im Verband für gesellschaftliches Engagement e.V. wurden neue Partner für gemeinsame Projekte gefunden. Diese Partnerschaften gilt es in den nächsten Jahren zu stärken und mit gemeinsamen Projekten aktiv zu gestalten.

Frieden und Völkerverständigung sind für den Tüdesb e.V. wichtige Wirkungsbereiche. In Anlehnung an diese wichtige Arbeit ist Tüdesb e.V. dem Friedensprojekt House of One als Unternehmens-Partner eingetreten. Es ist ein wichtiges Anliegen durch die Völkerverständigung

den Frieden in unserer Gesellschaft voranzutragen. Hierbei möchte Tüdesb den House of One unterstützen.

In 2019 fanden viele Aktivitäten auf dem Bildungskampus statt. Im Rahmen der IFLC-Veranstaltung wurden Kinder aus der Ganzen Welt nach Berlin eingeladen um hier ein Internationales Sprach- und Kulturfestival durchzuführen. Im Rahmen dieses Festivals wurden mit Gruppen von Kindern Abgeordnete im Bundestag besucht, man hat zusammen gesungen und getanzt. Die Kinder stellten ihre Herkunftsländer vor und sangen ihre Lieder. Am 12. Juni fand eine Aufführung im Fontane Haus in Reinickendorf unter Teilnahme von 1000 eingeladenen Gästen statt, an dem lokale und Bundespolitiker teilnahmen.

Die auslaufenden Mietverträge mit den Stephanus Werkstätten wurden um 10 Jahre verlängert, um auch dieser wichtigen Arbeit, den wir ausdrücklich auf unserem Bildungskampus fördern möchten, einen gefestigten Fundament für Ihre wichtige Arbeit zu bieten.

Durch die günstigen Mietpreise die Tüdesb den gemeinnützigen Einrichtungen auf seinen Grundstücken einräumt werden die gemeinnützige Arbeit der Mieter (Stephanus Werkstätten, Wilhelmstadtschulen, Mosaik Grundschule, Fusion Sprachschule) nachhaltig unterstützt und gefördert.

Unsere Aktivitäten in 2019 waren:

- Durchführung der Regional-Finale des bundesweiten Pangea Mathematik Wettbewerbs im Aula des Kant Gymnasiums in Spandau
- Gespräche mit Bürgermeister Helmut Kleebank über die aktuelle Arbeit und Entwicklungstand des Vereins
- Sommerfest auf dem Bildungskampus mit vielen Gästen aus der Gesellschaft und der Politik
- Organisation der Internationalen Festival für Sprache und Kultur im Fontane Haus in Berlin
- Organisation Weihnachts- und Nachbarschaftsessen in der Mensa der Wilhelmstadtschulen mit Bürgermeister Helmut Kleebank

Durch alle diese Maßnahmen und Aktivitäten wurde die Sensibilität für die Aufgaben und das soziale Engagement unseres Vereins in der Außendarstellung gestärkt.

Berlin, den 27.12.2019

Irfan Kumru
Vorstandsvorsitzender Tüdesb e.V.